

**II-9418 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 4753/J

1989-12-14

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Helga Hieden-Sommer, Hesoun
und Genossen
an den Bundesminister für Arbeit und Soziales
betreffend steuerliche Förderung der Alterssicherung

Die Diskussion über Fragen der Alterssicherung beschäftigt immer wieder die Öffentlichkeit. In dieser Diskussion spielen Fragen wie Über- oder Unterversorgung sowie das Problem der Zuschüsse aus Steuergeldern zu den Systemen der Alterssicherung eine große Rolle.

Zur Vorbereitung einer umfassenden Reform der Systeme der Alterssicherung ist es erforderlich, die Art und die Höhe der derzeitigen steuerlichen Förderung der Alterssicherung zu kennen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Arbeit und Soziales nachstehende

A n f r a g e:

1. Wie hoch sind die Bundeszuschüsse in den verschiedenen Systemen der Alterssicherung einschließlich der Alterssicherung der öffentlichen Bediensteten in allen Gebietskörperschaften? (Ein fiktiver Arbeitgeberbeitrag sollte dabei berücksichtigt werden).
2. Wie hoch sind die Deckungsraten bei durchschnittlichen Einkommenshöhen während des zugrundeliegenden Bemessungszeitraumes von fünftausend Schilling, zehntausend Schilling, fünfzehntausend Schilling, zwanzigtausend Schilling, fünfundzwanzigtausend Schilling sowie dreißigtausend Schilling eines ledigen Beschäftigten nach 35 Arbeitsjahren?

- 2 -

3. Wie hoch sind die Pensionen bei durchschnittlichen Einkommenshöhen während des zugrundeliegenden Bemessungszeitraumes von fünftausend Schilling, zehntausend Schilling, fünfzehntausend Schilling, zwanzigtausend Schilling, fünfundzwanzigtausend Schilling sowie dreißigtausend Schilling nach 35 Arbeitsjahren ?
4. Da die Pensionsbeiträge steuerlich absetzfähig sind, wird ein Teil der Pensionsbeiträge aus Steuermitteln finanziert. Wie hoch ist bei den in Frage 2 und 3 angegebenen Einkommenshöhen die Steuerersparnis absolut und in Relation zum Sozialversicherungsbeitrag ?
5. Wie hoch ist im Durchschnitt die Ausgleichszulage, die je Bezieher/in einer Ausgleichszulage ausbezahlt wird ? (Angabe für den Zeitraum der letzten fünf Jahre).
6. Wie hoch schätzen Sie den steuerlichen Ausfall durch die Absetzbarkeit der Arbeitgeberbeiträge ?